

# STAMMOPUR DB

## Bohrer-Desinfektion und Intensiv-Reinigung

im Ultraschallbad • gebrauchsfertig

Für zahnärztliche, rotierende und nicht-rotierende Klein- und Präzisionsinstrumente sowie endodontologische Kleininstrumente

VAH-zertifiziert

CE 0483

### Auf einen Blick

- Hohe Materialverträglichkeit
- Mit Korrosionsschutz
- Aldehyd-, phenol- und chlorfrei
- Bakterizid<sup>1</sup>, fungizid<sup>2</sup>, tuberkulozid<sup>3</sup>, mykobakterizid<sup>3</sup>, viruzid<sup>4</sup> unter hoher Belastung.

### Allgemeines

Gebrauchsfertige Lösung zur manuellen Bohrer-Desinfektion und Intensiv-Reinigung im Ultraschallbad für zahnärztliche, rotierende und nicht-rotierende Klein- und Präzisionsinstrumente sowie endodontologische Kleininstrumente in der Zahnarztpraxis und der Zahnklinik. Auch zur Desinfektion ohne Ultraschall im Fräsator (Tauchbadverfahren) einsetzbar. STAMMOPUR DB hat eine sehr hohe Reinigungswirkung im Ultraschallbad, das führt in der Vielzahl der Fälle zu einer Zeitverkürzung gegenüber der Reinigung durch manuelles Bürsten. Das schont besonders empfindliche Instrumente.

### Materialverträglichkeit

STAMMOPUR DB besitzt eine sehr hohe Materialverträglichkeit und ist geeignet für obig genannte Stahl-, Hartmetall- und Diamantinstrumente, z. B. Bohrer, Fräser, Diamantschleifer und Wurzelkanalinstrumente, sowie Arbeitsmittel aus Glas, Porzellan und Kunststoff. Nicht für alkali- und alkoholempfindliche Materialien, z.B. Leichtmetalle wie Aluminium und eloxierte Teile, sowie kunstharzgeklebte Instrumente, aufgetragene Farbcodierungen und keramische Schleifkörper. Für diese Materialien empfehlen wir STAMMOPUR DR 8. Bei der Anwendung im Ultraschallbad sind die Hinweise des Geräteherstellers zu beachten.

### Sicherheitshinweise

Kennzeichnung gemäß CLP: GHS02-GHS07. H226, H315, H319, H336. Vor Verwendung unbedingt Sicherheitsdatenblatt einsehen. Nicht einnehmen. Handschuhe tragen gem. Sicherheitsdatenblatt. **Nur für den berufsmäßigen Anwender.**

### Entsorgung

Die verwendete Lösung kann in die Kanalisation gegeben werden. Die enthaltenen Tenside sind gemäß EG-Detergenzienverordnung (EG/648/2004) biologisch abbaubar.

### Chemisch-physikalische Daten

Aussehen: klare, farblose Flüssigkeit  
Dichte (20 °C): 0,96 g/ml  
Temperaturstabilität: -15 bis 60 °C  
pH-Wert: 13

### Zusammensetzung

Wirkstoffe in 100 g: 30,0 g 2-Propanol, 0,1 g Didecyldimethylammoniumchlorid, Natriumhydroxid, Inhibitoren, anorganische Salze.

<sup>1</sup>(EN 13727, EN 14561, DGHM), <sup>2</sup>(EN 13624, EN 14562, DGHM),  
<sup>3</sup>(EN 14348, EN 14563, DGHM), <sup>4</sup>(EN 14476)

### Anwendung

mit Ultraschall im Einsatzgefäß  
5 Minuten • unverdünnt

ohne Ultraschall  
5 Minuten • unverdünnt

Nach der Desinfektion und Reinigung Instrumente mit Wasser spülen, trocknen und, wenn erforderlich, zusätzlich sterilisieren. Der Korrosionsschutz in STAMMOPUR DB ist während der empfohlenen Anwendung für korrosionsempfindliche Bohrer wirksam und wird durch die Spülung entfernt. Nach der Spülung ggf. weitere vom Hersteller empfohlene Aufbereitungsschritte zum Schutz vor Korrosion befolgen. Die Angaben der Instrumentenhersteller zur Materialverträglichkeit, Aufbereitung und Pflege der Instrumente sind strikt zu beachten.

### Anwendungshinweise

STAMMOPUR DB inaktiviert innerhalb der angegebenen Einwirkzeiten auch Polio- und Adenoviren.

Die Anwendung als abschließende Desinfektion im Rahmen der manuellen Aufbereitung ist vorgesehen.

**Anwendung im Ultraschallbad ausschließlich im indirekten Verfahren (im Einsatzgefäß),** z.B. Becherglas (600-ml-Becherglas mit Füllmenge 400 ml), als Kontaktflüssigkeit im Ultraschallbad TICKOMED 1 oder STAMMOPUR DR 8 verwenden. Nicht zusätzlich erwärmen. Temperaturen von 35 °C nicht überschreiten. Auf die vollständige Benetzung des Reinigungsgutes ist zu achten. STAMMOPUR DB nicht mit anderen Produkten (z.B. Reinigungsverstärker) mischen. Die Lösung ist bei starker Verschmutzung sofort, sonst täglich zu erneuern.

### Gutachten

**Bakterien, Pilze (DGHM- und EN-Richtlinie):** Prof. Dr. Wille, 06/04 Gießen; Dr. Koberger-Janssen, 07/11 und 12/17 Greifswald; PD Dr. med. F. A. Pitten, Gießen 09/11 und 01/18; **Viren nach EN14476:** Dr. D. Becher, 12/16 Greifswald. **Ultraschall-Einfluss:** Prof. Dr. Hartmann, 03/94 Berlin.

### Lieferformen / Dosierhilfen

	Best.-Nr./ <b>REF</b>
1 Liter PE-Flasche	983
2 Liter PE-Henkel-Flasche	821
5 Liter PE-Kanister	984
10 Liter PE-Kanister	6033

Dosierpumpen für 5- und 10-Liter-Kanister erhältlich

EG-Sicherheitsdatenblatt als PDF-Download im Internet: [www.dr-h-stamm.info](http://www.dr-h-stamm.info)

Die Angaben sollen unverbindlich beraten und verstehen sich unter Vorbehalt eventueller Änderungen der Zusammensetzung sowie rechtlicher und sonstiger Vorschriften.



**DR-H-STAMM** GmbH Chemische Fabrik

Heinrichstraße 3 – 4 • 12207 Berlin • GERMANY

Tel.: +49 30 76880280 • Fax: +49 30 7734699